

**MITTWALD**

Webhosting. Einfach intelligent.



# DSGVO

Datenschutzgrundverordnung  
für Agenturen

## Inhalt

1. Über dieses Dokument.....	4
2. Haftungshinweis zum Dokument .....	5
3. Aufbau und Überblick.....	6
4. Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) .....	7
5. Verarbeitung personenbezogener Daten .....	8
5.1 Beispiele für personenbezogene Daten.....	8
5.2 Rechtmäßigkeit und Grundsätze der Datenverarbeitung.....	9
5.3 Beispiele für eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Agenturalltag .....	10
5.4 Verarbeitung von Positionsdaten .....	12
5.5 Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten .....	12
5.6 Datenschutz-Folgeabschätzung (DSFA).....	13
5.7 Vorgehen bei Datenschutzpannen.....	13
5.8 Zusammenfassung .....	13
6. Auftragsverarbeitungs-Verträge (AV-Verträge) .....	14
6.1 Inhalte eines AV-Vertrags .....	16
6.2 AV-Vertrag zwischen Agentur und Endkunde .....	17
6.3 AV-Vertrag zwischen Agentur und Partnern/Dienstleistern.....	18
6.4 AV-Vertrag zwischen Agentur und Mittwald.....	19
6.5 Zusammenfassung .....	19
7. Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VV) .....	19
7.1 Erstellung eines VV für die eigene Agentur.....	20
7.2 Zusammenfassung .....	21

8. Technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz (TOM) .....	22
8.1 Pseudonymisierung & Verschlüsselung von Daten.....	22
8.2 Maßnahmen zum Schutz von Daten .....	23
8.3 Datenwiederherstellung nach Zwischenfällen .....	24
8.4 Regelmäßige Überprüfung und Verbesserung .....	24
8.5 Konkrete Beispiele für technische und organisatorische Maßnahmen im Agenturalltag.....	25
8.6 Zusammenfassung.....	25
9. Benennung eines Datenschutzbeauftragten .....	26
9.1 Zusammenfassung.....	27
10. Praxistipps zum datenschutzkonformen Betreiben einer Webseite .....	28
10.1 Impressum .....	28
10.2 Datenschutzerklärung.....	28
10.3 Nennung des Datenschutzbeauftragten .....	29
10.4 Cookie-Richtlinie.....	29
10.5 Google Analytics.....	30
10.6 Matomo (ehemals Piwik).....	30
10.7 Social Media Plugins .....	31
10.8 Kontaktformulare .....	31
10.9 Newsletter-Anmeldungen .....	32
11. Abschließende Worte.....	33
12. Über Mittwald .....	33

## 1. Über dieses Dokument

In den vergangenen Wochen haben uns viele Agenturen aktiv darauf angesprochen, dass sie das Ende der zweijährigen DSGVO-Übergangsfrist zum 25. Mai 2018 mit großer Sorge betrachten. Man habe im Agenturalltag zu wenig Zeit für eine umfangreiche Recherche zum Thema, es gäbe Unmengen an allgemein gehaltenen Informationen, aber keine spezifischen Informationsangebote für Agenturen und freiberufliche Webentwickler – das war der Tenor der Rückmeldungen, die uns erreicht haben. Eine daraufhin durchgeführte Umfrage unter 600 in Deutschland tätigen Agenturen hat uns schließlich dazu bewegt, das nun vorliegende Wissenspaket „DSGVO für Agenturen“ zu erstellen.

Unsere DSGVO-Experten haben die aus unserer Sicht zentralen Aspekte zusammengetragen, um als Agentur mit möglichst geringem Aufwand die wesentlichen Anforderungen der DSGVO zu erfüllen. Das vorliegende Dokument liefert das notwendige Wissen, um die wichtigsten Begrifflichkeiten und Anforderungen verstehen und richtig anwenden zu können.

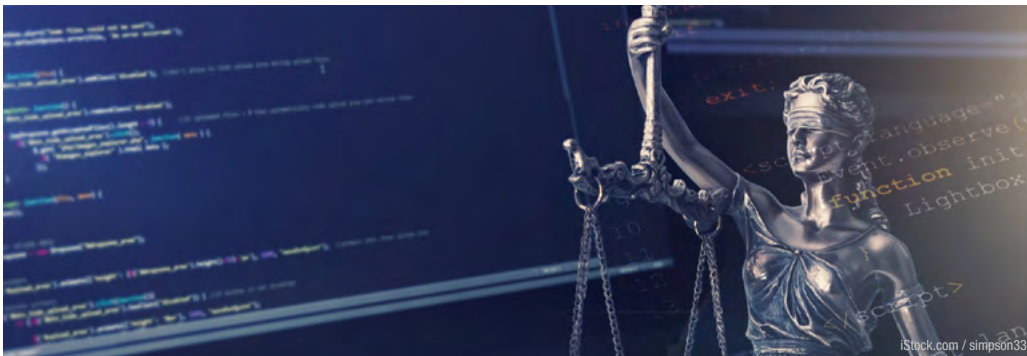
Begleitet werden diese Informationen durch folgende Muster, Vorlagen und Checklisten:

- Muster „Auftragsverarbeitungs-Vertrag Agentur-Endkunde“ (AV)
- Muster „Auftragsverarbeitungs-Vertrag Agentur-Dienstleister/Partner“ (AV)
- Muster „Verzeichnisse von Verarbeitungstätigkeiten“ (Anlage A - VV)
- Muster „Technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz“ (Anlage B - TOM)
- Muster Datenschutzerklärung
- Muster Impressum
- Musterhinweis Kontaktformular
- Musterhinweis Newsletter
- Checkliste Agentur
- Checkliste Endkunde
- Muster Verschwiegenheitserklärung



Alle Dokumente sind bestmöglich für den Alltag von Agenturen und freiberuflichen Webentwicklern vorbereitet und enthalten zahlreiche praxisnahe Beispiele, die die theoretischen Anforderungen greifbar machen. Da es innerhalb der Agenturbranche jedoch eine Vielzahl an möglichen Ausrichtungen und Spezialisierungen gibt, ist die individuelle Anpassung der Dokumente an die konkrete Situation Ihrer Agentur trotzdem zwingend notwendig. Dies wird etwas Zeit in Anspruch nehmen. Allerdings helfen Ihnen die von uns zusammengestellten Informationen, Anleitungen und Beispiele dabei, unnötige Umwege zu vermeiden und schnell ans Ziel zu kommen!

Selbstverständlich umfassen sowohl der Datenschutz als auch die DSGVO noch weit mehr Themenbereiche als die, die wir in diesem Dokument beleuchten. Da wir uns – wie zuvor erwähnt – auf die wesentlichen Aspekte beschränken wollen, nehmen Sie bei Rückfragen zu weiteren Themen bitte Kontakt zu einem Fachanwalt für Datenschutz oder zu Ihrem Datenschutzbeauftragten auf.



## 2. Haftungshinweis zum Dokument

Das nachfolgende Dokument wurde von den Verfassern mit größter Sorgfalt und auf Basis der derzeit verfügbaren Literatur erstellt. Es dient als erste Einschätzung von potentiellen Problemen innerhalb der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Es wird darauf hingewiesen, dass viele der hier behandelten Probleme noch nicht abschließend, insbesondere durch höchstrichterliche Rechtsprechungen, geklärt wurden und teilweise auch noch keine Stellungnahmen der Landesdatenschutzbehörden vorliegen, weshalb zu einigen Punkten unterschiedliche Auffassungen vertreten werden. Durch den Verfasser wird daher keine Haftung auf Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen. Insbesondere ist darauf hinzuweisen, dass jeder Fall gesondert zu prüfen ist und keine individuelle Rechtsberatung ersetzt.

## 3. Aufbau und Überblick

Im ersten Teil dieses Dokuments möchten wir Ihnen die Grundlagen der DSGVO näherbringen und aufzeigen, welches Ziel diese verfolgt. Sie werden schnell erkennen, dass personenbezogene Daten und deren Schutz, u. a. durch geeignete Maßnahmen der IT-Sicherheit, zentrale Pfeiler der DSGVO sind. Wo Ihnen solche Daten im Agenturalltag begegnen können, werden wir exemplarisch aufzeigen. Wichtig ist aus unserer Sicht, eine gewisse Sensibilisierung für das Thema Datenschutz zu erlangen, wobei die von uns aufbereiteten Beispiele helfen werden.

Um personenbezogene Daten zu schützen und deren Missbrauch zu verhindern, werden im Zuge der DSGVO einige bürokratische Handgriffe notwendig sein. Hier inbegriffen sind der „Auftragsverarbeitungs-Vertrag“ (AV-Vertrag), das „Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten“ (VV) sowie die „Technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz“ (TOM).

Mit einem AV-Vertrag stellen zwei Parteien sicher, dass personenbezogene Daten gemäß rechtlicher Vorgaben verarbeitet und geschützt werden. Dies ist dann erforderlich, wenn beispielsweise ein Auftraggeber einem Verarbeiter personenbezogene Daten von Kunden oder Mitarbeitern zur Verarbeitung zur Verfügung stellt. Mit einem individuellen Katalog aus geeigneten Maßnahmen (TOM) wird in einer Agentur festgehalten, welche technischen und organisatorischen Schutzvorkehrungen getroffen wurden, um eine unsachgemäße Verarbeitung personenbezogener Daten zu vermeiden. Mit einem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VV) behalten Sie selbst den Überblick darüber, wo und wie in Ihrer Agentur personenbezogene Daten verarbeitet werden, und können dies bei Bedarf auch gegenüber den Behörden darlegen. Auf diese drei zentralen Elemente der DSGVO gehen wir im zweiten Abschnitt dieses Dokuments intensiver ein.

Ein Datenschutzbeauftragter kann Sie dabei unterstützen, die notwendigen Dokumente zu erstellen. Ab wann ein Datenschutzbeauftragter verpflichtend benannt werden muss und welche Aufgaben ihm obliegen, klären wir im dritten und letzten Abschnitt, in dem wir zudem noch einige Tipps zum datenschutzkonformen Betreiben von Webseiten geben.